

Rezensionen von Buchtips.net

Gestatten, Piefke: Folge 04: Die Marionetten von Marzahn

Buchinfos

Verlag: [Highscore Music](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Krimi](#)
ISBN-13: ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 5,54 Euro (Stand: 30. September 2020)

Berlin wird von einer Drogenschwemme heimgesucht, der immer mehr Menschen zum Opfer fallen. Das gestreckte Morphinium scheint aus alten Armeebeständen zu kommen. Walter Piefke bekommt eine Marionette zugesandt, in deren Innenleben er eine Ampulle mit Morphinium findet. Eine erste Spur führt ihn und die Reporterin Anna Wagner zu einem Puppenmacher nach Marzahn. Doch sehr schnell finden die beiden heraus, dass eine ganz andere, höchst gefährliche Person die Fäden im Hintergrund zieht. Hängt das alles mit dem Projekt "Argus" zusammen? Piefke Gerät bei seinen Ermittlungen in manch brenzlige Situation.

Mit "Die Marionetten von Marzahn" liegt die vierte Folge der Alt-Berliner Krimiserie "Gestatten, Piefke" vor. Autor Markus Topf hat erneut ein Script verfasst, das spannend ist und auch die Rahmenhandlung bedient. Abermals taucht ein mysteriöser Gegenspieler von Piefke auf, dessen Identität noch nicht gelüftet wird. Das birgt Spannung für die nächsten Folgen.

Die akustische Umsetzung ist einmal mehr ein Treffer. Stimmungsvolle Musik und eine exzellente Geräuschkulisse lassen Berlin in der Zeit nach dem Ersten Weltkrieg überaus lebendig werden. Dazu zählt vor allem auch die Tatsache, dass die Sprecher stellenweise im Berliner Dialekt sprechen, der weder nervend noch übermäßig viel eingesetzt wird. Da wir bei den Sprechern sind: Oliver Stritzel brilliert erneut als Walter Piefke. Arianne Borbach kann als Anna Wagner ebenso gefallen und Till Hagen gibt der Hörspielserie als Erzähler einen hervorragenden Rahmen. Mit Uve Teschner, Dietmar Wunder, Torsten Michaelis, Uschi Hugo, Thomas Nero Wolff oder Michael Pan sind auch die weiteren Rollen hochklassig besetzt.

Durch die Spieldauer von 50 Minuten ist "Die Marionetten von Marzahn" in wahrsten Sinne des Wortes ein kurzweiliger Hörspielspaß. Man orientiert sich hier an klassischen Serienfolgen für das Fernsehen und macht dabei alles richtig. Ein guter Plot, Spannung, tolle Sprecher und eine überaus authentische Atmosphäre machen den Ausflug nach Marzahn zu einem runden Hörspielerlebnis.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[12. September 2020]